

# Protokoll der 23. AStA Sitzung

## am 12. Dezember 2018



Beginn der Sitzung: 17:15 Uhr  
Sitzungsleitung: Silas Mederer  
Protokollführung: Silas Mederer

### Anwesende:

Karim Kuroпка, Silas Mederer, Clara Schell, Ajdina Karahasan, Niklas Stephan, Lasse Zimmer, Halit Tas, Inga Mannott, Nico Scharfe, RBCS, Queer

### Abwesend:

Arne Meinicke, Stephan Seld, AF\*R

### Kooptierte:

### Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Beschlussfähig mit 8 - 10 anwesenden von 14 stimmberechtigten Mitgliedern

### Bestätigung der Protokolle:

Protokoll der 22. AStA-Sitzung vom 5. Dezember 2018

**Angenommen**

### Tagesordnung

0. Formalia
1. Anfragen
2. Berichte
3. Personal
4. Härtefälle
5. Finanzanträge
6. Verschiedenes & Ankündigungen

Bestätigung der Tagesordnung

**Angenommen**

## 1. Anfragen

Der FSR Geographie möchte für die Winterfeier neben der Musikanlage auch die Lichttechnik des AStA nutzen. Sie kommen das morgen holen.

**Angenommen**

Samstag geht Licht und Ton an Silas.

**Angenommen**

Der AStA schließt sich dem Aufruf Evrensel an. Der Aufruf befindet sich im Anhang.

**Angenommen**

## 2. Berichte

LandesAstenKonferenz: Es gab wieder ein Treffen an der HCU. Die Universitäten HCU, HfMT, HAW, TUHH und wir waren anwesend. Besprochen wurden qualifizierte Atteste, die Kapazitätsgrenzen der Universitäten und eine Kampagne zur Wohnraumpolitik.

### **Bericht Service & Technik**

#### Campus Card

Während das Präsidium der Universität sich auf unseren Impuls hin des Themas angenommen und nun intern eine Initiierung vorgenommen hat, arbeitet das Referat für Soziales und Technik an einer Kampagne, die Aufmerksamkeit für das Projekt unter den Studierenden schaffen soll, um auf diese Art und Weise dazu beizutragen, dass die Umsetzung ernsthaft bis zur Einführung der Karte verfolgt wird. So stellen wir uns vor, die zukünftigen Nutzer\*innen in das Design und entscheidende Fragen, wie der einer Zahlfunktion und deren Ausgestaltung, einzubinden (Nutzer\*innen-Integration). Darüber hinaus werden wir ab Januar konkret am Umsetzungsprozess beteiligt und bewahren uns so die Möglichkeit, Einfluss auf die Funktionen, die Beschaffung und die Finanzierung der Karte zu nehmen. Ohnehin sind wir aufgrund des Semestertickets in der Gestaltung des Projekts zu berücksichtigen.

#### Studentisches Wohnen

Das Thema „bezahlbarer Wohnraum“ drängt immer weiter in den Mittelpunkt öffentlicher Debatten. In unserem Referat möchten wir zu diesem Themengebiet, mit dem sich mehrere Referate im AStA aus unterschiedlichen Perspektiven und mit diversen Projekten auseinandersetzen, grundlegende Informationen, mit besonderem Fokus auf die Stadt- und Wohnraumentwicklung in Hamburg zusammentragen und dem gesamten AStA in Form eines Readers zur Verfügung zu stellen. Gerade Informationen zur Planung und Entwicklung studentischen Wohnraums sollen so aufbereitet werden, dass sie im Rahmen von Kampagnen o.ä. gut genutzt werden können. Im Rahmen der Auseinandersetzung mit dem Projekt „Wohnen für Hilfe“ konnten wir hier bereits Informationsquellen erschließen und bleiben dran. Das genannte Projekt wird derzeit leider durch die Grünen in der Bürgerschaft nicht weiter mitgetragen. Die Alternative zu einer durch die Stadt eingerichteten Zentrale ist nach wie vor ein eigenes Projekt, das wir mit Unterstützung aus Köln umsetzen würden. Allerdings hat sich in anderen Städten wie folgt gezeigt: Da, wo sich ausschließlich ein AStA um das Modell kümmert, sind die Vermittlungsquoten sehr gering. Das liegt insbesondere daran, dass ein AStA nicht allzu gro-

ßes Vertrauen bei jenen Personen, die im Rahmen des Projekts Wohnfläche zur Verfügung stellen sollen, genießt.

#### InfoCafé

Das InfoCafé ist nun voll besetzt und kann mit dem Ende der Bauarbeiten wieder in den Vollbetrieb gehen. Die Modernisierung des Cafés steht für Januar auf dem Plan. Im Zuge des Umbaus soll für eine angenehmere Beleuchtung, neue Tische und Stühle und eine Neuordnung der Lektüre gesorgt werden. Neben der optischen und personellen Erneuerung sind auch neue Angebote in Planung. So wird es bspw. einen regelmäßigen After Campus Abend Bier(ACAB)-Treff geben, auf dem sich Studis in ungezwungener Atmosphäre bei Getränken und Snacks gegen Spende austauschen und kennenlernen können.

#### Partyreihe

Da viele FSRe durch die Foyer-Problematik nicht mehr in der Lage sind, Partys zu veranstalten, die in erster Linie einer grundlegenden Vernetzung unter den Studierenden zuträglich sind, möchten wir nun jenen FSRen, die Interesse haben, ermöglichen, eine oder mehrere Großveranstaltungen gemeinsam durchzuführen. Dazu stellen wir die Location und regeln alles, was im Bereich Logistik und Finanzierung anfällt, und möchten dann den FSRen die Möglichkeit geben, sich aktiv an der Ausgestaltung zu beteiligen, um so auch sich und die Arbeit in der studentischen Selbstverwaltung auf Fachbereichsebene vorstellen und attraktiver machen zu können. Die erste Veranstaltung ist für den Zeitraum von Mitte bis Ende November angesetzt. Momentan wird nach verfügbaren Locations gesucht. Wenn die Finanzierung und eine Auswahl an Locations stehen, sollen die FSRe kontaktiert werden. Geplant ist dies für Ende Oktober (Stand: September 2018).

Wir haben unsere Herangehensweise an das Thema Partyreihe geändert: Es wird am 03.01. eine Party im Grünen Jäger geben. Wir rechnen mit ca. 500 Teilnehmer\*innen und maximalen Kosten von 3.000 € für die Veranstaltung.

Eine deutlich größere Veranstaltung ist für den 04.04. angesetzt. Diese wird im Docks stattfinden und steht unter dem Motto „Semester Kick-Off“.

Erstgenannte Veranstaltung kommt mit einer Spende für den Eintritt aus. Die Veranstaltung im Docks wird zwischen 5 und 10 € Eintritt kosten. Für die Veranstaltung im April wollen wir auch über die FSRe mobilisieren.

#### AStA Lehramt-Event

Das aktuelle Problem des Mangels an Lehrkräften wird zumindest teilweise auf das geringe Ansehen des Berufs zurückgeführt. Der Event soll Lehramtsstudierende und Interessengruppen zusammenbringen. Es soll ein Beachvolleyballturnier, Vorträge und Stände geben.

Die Finanzierung soll über Stiftungen, Sponsoren und Bildungseinrichtungen erfolgen. Es werden Kosten von 20.000 - 40.000 € entstehen und die Teilnehmerzahl soll bei 1000 - 2000 Leuten liegen. Henrike, die das Projekt ins Leben ruft und selbst Lehrerin ist, hat uns schon einmal vorab angesprochen, um in Zukunft auf uns als Multiplikator zurückzukommen.

### 3. Personal

Dieser Punkt ist nicht öffentlich.

### 4. Härtefälle

Dieser Punkt ist nicht öffentlich.

### 5. Finanzanträge

Antragsteller	Grund	Betrag in €	Beschluss	Kontierung
Vorstand	Aktenschränke (Stahl)	350,00 €	Angenommen	Büroausstattung AStA
Queer	Vortrag „Lesbisches Leben...“	150,00 €	Angenommen	SK Queer
FSR Japanologie	Weihnachtsfeier	121,00 €	Angenommen	FSR Japanologie
FSR Geophysik / Oze- anographie	Weihnachtsfeier	625,42 €	Angenommen	FSR Geophysik / Ozeanographie
FSR Mathematik	Teilnahme KoMa	215,02 €	Angenommen	FSR Mathematik
Präsidium	Facebook-Werbung	600,00 €	Angenommen	Wahlen Sonstiges

### 6. Hauptteil

Europawoche

Der AStA plant, sich bei der Europawoche einzubringen. Wir sammeln bei der kommenden Sitzung Themen.

### 7. Verschiedenes & Ankündigen

**Ende der Sitzung: 19:00 Uhr**

---

Karim Kuropka  
- Vorstand -

---

Silas Mederer  
- Vorstand -